

ViN

Volleyball in Nordbaden

Offizielles Mitteilungsheft
des Nordbadischen Volleyball-Verbands

2
Februar
2018



Infos & Karten: www.dvv-pokal.de

Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-baden.de

Endspurt für das DVV- Pokalfinale 2018

DVV-Pokalfinale in SAP Arena Mannheim mit Bühl vs. Friedrichshafen und Wiesbaden vs. Dresden · Volleyball im Free TV · BSB. Regio: Kurzschulungen Frühjahr 2018 · Volleyball Nations League in Stuttgart & Ludwigsburg · Lehrwesen: Dezentrale Fortbildungen terminiert · ARGE Spielserie & NVJ U12 · Digitale Medien: You Sport · Trainerpreisvergabe LSV Baden-Württemberg · Landesturnfest 2018 Weinheim

Mikasa

IN GERMANY by HAMMER

NEU
2015

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | www.mikasa.de



MVA 200 CEV
Offizieller Spielball der Champions League



SKV5 Kids
FIVB ausgezeichneter,
ultra leichter Kinderball

MVA 123 SL
Allround-Ball für Kinder

MVA 390 School Pro
Top Jugend-Hallenvolleyball

Editorial

DVV-Pokal Finale in Mannheim

Die Bisons Bühl haben es wieder geschafft! Zum zweitenmal nach 2016 treffen sie in der SAP Arena in Mannheim auf den Rekordpokalsieger vom Bodensee, den VfB Friedrichshafen.

Die Bisons arbeiten am „Roten Block“ und wollen mehr als 1.400 Fans mitbringen! Wer also am 4.3. im roten Fanblock der Bisons in Mannheim dabei sein will, findet in dieser Ausgabe oder auf der Homepage der Bisons alle notwendigen Infos.

Mehr als 9.000 Tickets sind schon weg, es wird also sicher wieder fünfstellig!

SAMS Score

Der elektronische Spielbericht startete am 13.01.18 im NVV in den Verbandsligen in seine Pilotphase. Dank der hervorragenden Mitarbeit unserer Vereine klappt das bisher super. Danke schon mal dafür!

Wir werden am Bezirks-/Staffeltag am 16.06.18 ausführlich darüber informieren, wie die flächendeckende Umsetzung ab September 18 dann gelingen soll.

Digitale Zukunft

Die Landesverbände haben Ende November einstimmig einen Grundsatzbeschluss auf den Weg gebracht, baldmöglichst die „DVV Volley Card“ einzuführen (wir berichteten in Heft 11-17).

Mittlerweile haben die verschiedenen Arbeitsgruppen (Pässe, Formales, IT) ihre Arbeit aufgenommen. Schon heute zeichnet sich ab, dass der einzelne Volleyballer in Zukunft mehr eingebunden werden wird. Um z.B. SAMS Score optimal zu nutzen, wird es erforderlich sein, dass der einzelne Spieler in SAMS mit seinem persönlichen Login irgendwann in den Prozess von einer ePass Beantragung bis zur endgültigen Spielberechtigung in der Mannschaftsliste aktiv einsteigen muss, um zu bestätigen, dass er diesen ePass für diesen Verein auch ausgestellt bekommen möchte. Damit entfällt dann der bisherige Ausdruck und wir hätten einen wirklichen digitalen ePass!

Spielberichtsbogen mit der Post versenden, ist dank SAMS Score dann so was von 80er und kommt im NVV nicht mehr vor!

Die Staffelleiter brauchen keinen großen Briefkasten und keine graphologischen Fertigkeiten mehr, die Spielergebnisse flutschen direkt auf die Homepage, in SAMS Score kann ich keine falschen Trikotnummern oder unklare Spielerwechsel eingeben, womit die Chancen, hier noch eine Strafe zu bekommen, gegen Null sinken.

UND: Geplant ist derzeit, dass beim digitalen Unterschreiben des ePasses durch den Einzelnen die Ausstellung der „DVV Volley Card“ quasi nebenbei mit erledigt werden kann.

Schöne neue Welt!

Wir werden dazu weiterhin aktuell informieren und freuen uns über sachliche Rückmeldungen zu dem Thema!

Ansonsten wird sich Volleyballern auch 2018 wenig von 2017 unterscheiden ... Also ran an den Ball

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV) und erscheint ab 2016 elfmal jährlich als Online Version.

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer
NVV, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, nvv@volleyball-nordbaden.de

Layout Titelseite: Angel Ponz, (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter), Holger Schell (Geschäftsführer).

Redaktionsschluss der elf Ausgaben: jeweils zum 15. eines jeden Monats (Ausgenommen August, hier keine Ausgabe!).



volley. wie sonst?

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-7
Volleyball im Free TV	8
Anzeige engelhorn sports	9
DVV Informationen	10-11
Volleyball Nations League	12-13
Bisons Bühl im DVV-Pokal	14-15
BSB-Informationen	16
Landesturnfest 2018	17
Trainerpreis LSV Ba-Wü.	18-19
YouSport	20
Jugend / ARGE Ba-Wü.	21-25
Beachcamps	23
Lehrgangsprogramm 2018	26-30
Pinnwand / Termine	31

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,
06221-314222, E-Mail
nvv@volleyball-nordbaden.de,
www.volleyball-baden.de
Bankverbindung bei Sparkasse HD
IBAN: DE33 6725 0020 0050
0229 94
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

Redaktionstermin Online Ausgabe 3/18:

Donnerstag, 15.03.2018.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Oster Camp

Von Dienstag, 03.04. bis Freitag,
06.04. 2018 findet das Camp in Ladenburg statt. Anmeldung: www.volleyball-baden.de/jugend

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- School SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter www.mikasa.de. Dem NVV steht nur ein begrenztes Kontingent an Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich vor einer Bestellung bei der Geschäftsstelle. Preise für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV-Ligen sind folgende Spielbälle zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
- MIKASA MVA 200 CEV Champions League
- MIKASA MVA 300 (DVV 1)

Spielbälle OL Baden: MVA 200 & 300. Ab der Regionalliga ist nur der MVA 200 zugelassen.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebeband (Rolle zu 66m mit 5 cm Breite) zum Abkleben der Spielfelder bei U12-U14. Eine Rolle kostet 4,50 € zzgl. 19% MwSt. und kann über die Geschäftsstelle bezogen werden.

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet.

Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Verkauf über SAMS

Seit 01.01.17 wird der Verkauf von NVV-Shirts, Bällen, Spielberichtsbögen und Klebeband über SAMS abgewickelt. Das bedeutet, dass Ihr die Rechnung in Eurer SAMS-Buchhaltung findet und wir Euch den Rechnungsbetrag per Lastschrift 7 Tage nach Rechnungsstellung abbuchen.

Volleyball ohne Grenzen

„Volleyball ohne Grenzen e. V.“ wurde 2015 in Heidelberg gegründet und als gemeinnützig anerkannt. Er fördert die Jugendhilfe, die Entwicklungszusammenarbeit und den Sport. Mit Sach- und Geldmitteln wird Kindern und Jugendlichen in struktur- und wirtschaftsschwachen Regionen der Zugang zum Volleyball eröffnet. Sachmittel können unmittelbar weitergeben werden, mit Geldmitteln zum Beispiel der Transport finanziert, das Material aufgewertet oder – auch durch Einkäufe vor Ort – ergänzt werden. Kontakte wurden zu den Volleyballverbänden von Laos und Kambodscha aufgenommen, die an unserer Arbeit sehr interessiert sind und uns bei der Verteilung der Ausrüstung an Schulen im Land sowie der Vermittlung von Kontakten unterstützen.

www.volleyball-ohne-grenzen.de

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. www.dvj.de



Landesturnfest Weinheim

Gelegenheit zum zusätzlichen volleyballern bietet das Landesturnfest 2018 in Weinheim. Die Ausschreibung ist jetzt über den Badischen Turnerbund verfügbar.

Beachturniere 2018

Vereine, die im Rahmen der Ba-Wü Beach Tour Turniere durchführen möchten, melden bitte bis zum **28.02.18** ihre Terminwünsche an nvv@volleyball-nordbaden.de. Bitte Datum, Kategorie, Geschlecht und Anzahl der Teams mitangeben. 2018 werden alle Turniere über SAMS Beach verwaltet.

NVJ Staffelleiter

Ab sofort übernimmt die NVJ-Vorsitzende Sabrina Ostheim die Staffelleiteraufgaben von Luise Herrmann.

Ihre Kontaktdaten sind: Sabrina Ostheim, Melanchthonstr. 4, 74889 Sinsheim, 0163-1760740, nvj.staffelleiter@volleyball-nordbaden.de.

Oster Camp

Von Dienstag, 03.04. bis Freitag, 06.04. 2018 findet das Camp in Landenburg statt.

Anmeldung und Infos unter: www.volleyball-baden.de/jugend

DVV-Pokal

2018 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena, am 04.03.2018 statt. An diesem Terminen werden im NVV keine Spiele angesetzt!

engelhorn sports weiter Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um **drei Jahre bis zum 30.06.2020 verlängert**. Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen.

Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter einzusehen unter: <http://www.engelhorn-teamsport.de/>

Offizielle MIKASA Spielbälle

Schon lange steht ja ein Wechsel der offiziellen Spielbälle im Raum. Auch wir hatten bereits vermelden lassen, dass ein Wechsel bereits in 2018 bevorsteht. Nun müssen wir allerdings unsere eigenen Aussagen revidieren und möchten auch weiter der Gerüchteküche entgegenwirken mit der Information, dass definitiv in diesem Jahr und sehr wahrscheinlich auch zu Beginn des nächsten Jahres keine neuen Spielbälle auf den Markt kommen werden, so unserer letzte Information von Mikasa aus Japan.

Somit bleiben der MVA 200 sowie der Beach Champ VLS 300 DIE Offiziellen Spielbälle der FIVB, CEV und den entsprechenden Verbänden und Ligen.

Diese Information dürft ihr gerne an eure Vereine und Mitglieder weitergeben Frank Streissle, Hammer Sport

DVV Volleyballbuch

Das neue Volleyballbuch vom DVV in Zusammenarbeit mit Jimmy Czimek ist herausgekommen.

Hier der Link dazu:

<http://www.volleyball-verband.de/de/redaktion/2017/dezember/verband--rahmen-trainingskonzeption-volleyball-und-beach-volleyball-des-dvv-erschieden/>

VIII. Ballspielsymposium

28. und 29. September 2018 Institut für Sport und Sportwissenschaft KIT Karlsruhe **Ballsport hat Zukunft!**

„Ballsport hat Zukunft!“ – bereits der Titel des 8. Ballspielsymposiums gibt die Richtung für die Veranstaltung vor. Ausgehend von der Fragestellung, wie sich der Sport verändern wird und welche Herausforderungen folglich auf die Ballspielvereine und -verbände zukommen werden, ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden. Neben zwei Hauptvorträgen werden 25 Workshops, Praxis- sowie Best practice-Einheiten angeboten. Mithilfe der Themenvielfalt sowie der unterschiedlichen Formate sollen alle Vereinsverantwortlichen direkt angesprochen werden. Abgerundet wird das Symposium durch eine Talk-Runde mit Vertretern aus Sport und Politik.

Aktuelle Informationen und Anmeldung über

<http://www.sport.kit.edu/ballspielsymposium/>

NVV Award 2017 an SSC KA

Und der Sieger ist: Die 1. Herrenmannschaft des SSC Karlsruhe, die den NVV Award 2017 für ihren Aufstieg in die 2. Bundesliga am Abschluss der Saison 2016/17 erhält.

In seiner Sitzung am 29. Januar in Heidelberg hat das NVV-Präsidium mehrheit-

lich für die Aufstiegselden votiert. Das beweist, dass auch andere, sehr gute Bewerbungen im Rennen waren und es sich das Präsidium bei der Entscheidung nicht leicht gemacht hat.

NVV-Präsident Harald W. Schoch wird den Award bei einem der nächsten Heim-

spiele des SSC in der 2. Bundesliga überreichen.

Das Foto unten zeigt das Meisterteam 16/17 in der Drittel Liga (Bildquelle: Andreas Arndt).



NVV Award

Der NVV-Vorstand hat auf seiner Sitzung am 6. Juli 2017 beschlossen, denn erstmals beim „Tag des Volleyballs“ 2015 vergebenen NVV Award jährlich zu vergeben. Die Vergabe-Regularien sehen wie folgt aus:

- Der NVV Award wird jährlich einmal vergeben.
- Er kann an Personen, Mannschaften, Abteilungen und Vereine im NVV vergeben werden.
- Es können sowohl sportliche Erfolge als auch konzeptionelle Ideen/Entwicklungen sowie auch eine erfolgte Volleyball-Lebensleistung prämiert werden.
- Vorschläge können formlos mit Begründung an die NVV-Geschäftsstelle gemacht werden.
- Antragsfrist ist der 15.12. des Jahres.
- Im Januar entscheidet das NVV-Präsidium, an wem er NVV Award vergeben wird.
- Der NVV Award ist wie folgt dotiert:

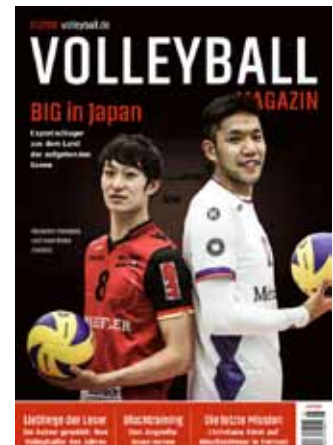
Personen	250,- €
Mannschaften	300,- €
Abteilungen/Vereine	500,- €
- Der NVV Award wird dann öffentlichkeitswirksam an den/die Preisträger überreicht.

Volleyball Magazin

- Einblicke; Tobias Krick (United Volleys Rhein-Main)
- Zwei Japaner mischen die Bundesliga auf
- Interview: Christiane Fürst über ihr Leben in Japan
- Volleyballtraining:
Grundlagen: Übungen für die Sprungkraft / Den Block zur Wand machen
Medizin: Das Bindegewebe geschmeidig machen

Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im Volleyball Magazin.

Sie kennen das VM noch nicht? Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an: <http://philippka.de/verlag/probeheft-bestellen>



u. v. m.

Sitzvolleyball Hoffenheim: Infos zur Trainingsgruppe

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim

Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 - 21:30 & Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr.

Trainer: Rudi Sonnenbichler. In dieser Trainingsgruppe trainieren & spielen Volleyballinteressierte ohne und mit körperlichem Handicap gemeinsam auf "Augenhöhe"! Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Duschen vorhanden). **Kosten:** keine.

Kontakt: Elisabeth Claas; Anpfiff ins Leben e.V., Mobil 0160-93415213 sowie <http://www.anpfiff-hoffenheim.de/index.php?id=4>

Finale Kammachi Bezirkspokal 2018

Das Finale findet am 3.3. statt. Ein Ausrichter wird noch gesucht.

Finale Damen:

SG Brühl/Ketsch – TV Bretten

Finale Herren:

TSG Rohrbach – SSC Karlsruhe
Alle Ergebnisse der 2. Runde am 3.2.18 auf unserer Homepage: Spielbetreib/Pokal Nordbaden

NVJ Staffelleiter

Ab sofort übernimmt die NVJ-Vorsitzende Sabrina Ostheim die Staffelleitertaufgaben von Luise Herrmann.

Ihre Kontaktdaten sind: Sabrina Ostheim, Melanchthonstr. 4, 74889 Sinsheim, 0163-1760740, nvj.staffelleiter@volleyball-nordbaden.de.

DVV Volleyballbuch

Das neue Volleyballbuch vom DVV in Zusammenarbeit mit Jimmy Cziemek ist herausgekommen.

Hier der Link dazu:

<http://www.volleyball-verband.de/de/redaktion/2017/dezember/verband--rahmentrainingskonzeption-volleyball-und-beach-volleyball-des-dvv-erschiene/>

VIII. Ballspiel | Symposium
28./29. September 2018
Institut für Sport und Sportwissenschaft des KIT - Karlsruhe

Ballspiel hat Zukunft!

Informationen unter www.ballspiel-symposium.de

Volleyball im Free TV



HOME OF RESPECT

SPORT1 überträgt die Playoffs der Volleyball Bundesliga der Frauen live im Free-TV

Gute Nachrichten für alle Volleyball-Fans: Die Playoffs in der Volleyball Bundesliga der Frauen sind ab Samstag, 17. März, live auf SPORT1 im Free-TV zu sehen. Dazu hat die führende 360°-Sportplattform im deutschsprachigen Raum eine Lizenzvereinbarung mit der DOSB New Media GmbH, dem Betreiber von SPORTDEUTSCHLAND.TV, geschlossen. In den Playoffs werden bis zu zehn ausgewählte Partien live im Free-TV gezeigt – exklusiv in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Online-Übertragung dieser und aller weiteren Spiele erfolgt über SPORTDEUTSCHLAND.TV, dem Online-Sender des Deutschen Olympischen Sportbundes – live und on demand. Den Auftakt macht ein Viertelfinal-Kracher am Samstag, 17. März, live ab 16:00 Uhr auf SPORT1 (Sendezeiten in der Übersicht).

Die Volleyball Bundesliga (VBL) freut sich auf weitere Spiele live auf SPORT1 im Free-TV.

Rennen um die beste Ausgangsposition für Playoffs läuft

In der Hauptrunde liefert sich derzeit der Dresdner SC mit Allianz MTV Stuttgart und dem amtierenden Meister SSC Palmberg Schwerin ein enges Rennen um die beste Startposition in die Playoffs – auch hier präsentiert SPORT1 die Topspiele live im Free-TV. Für die anschließenden Playoffs ist im Viertel- und Halbfinale der Modus „best of three“ vorgesehen, im Finale wird im Modus „best of five“ der Deutsche Meister ermittelt.

Dirc Seemann, Chefredakteur und Director Content SPORT1: „Die Volleyball Bundesliga der Frauen erfüllt die Erwartungen, die wir bei der Free-TV-Premiere in die hochattraktive und dynamische Sportart gesetzt haben. Und das Potenzial ist längst noch nicht ausgeschöpft. Mit spannenden Playoff-Partien schlagen wir nun das nächste Kapitel auf.“

Klaus-Peter Jung, Geschäftsführer der Volleyball Bundesliga: „Die Volleyball Bundesliga der Frauen macht jetzt den nächsten großen Schritt im Free-TV. Die Abbildung einer kompletten Serie aus den Viertelfinal-, Halbfinal- und Final-Playoffs live auf SPORT1 bestätigt allen, wie gut die Sportart Volleyball im frei empfangbaren Fernsehen bei den Fans angenommen wird. Wir sind sehr glücklich darüber, dass SPORT1 mit dieser Entscheidung ein deutliches Zeichen für die Volleyball Bundesliga setzt.“

Björn Beinbauer, Geschäftsführer DOSB New Media: „Wir freuen uns sehr über die Ausweitung der Free-TV Übertragung um einige Playoff-Spiele der Frauen. Wenn diese besonders spannende Phase der Saison auch im Fernsehen abgebildet wird, profitiert die ganze Sportart von der erhöhten Aufmerksamkeit und damit selbstverständlich auch unser umfangreiches Online-Übertragungsangebot: SPORTDEUTSCHLAND.TV zeigt zusätzlich zu den im TV übertragenen Playoff-Spielen wie gewohnt auch wieder alle weiteren Playoffs der Frauen und Männer live und on demand.“

Guter Start für Volleyball Bundesliga der Frauen auf SPORT1

SPORT1 zeigt in dieser Saison erstmals die Volleyball Bundesliga der Frauen live im Free-TV und trifft damit auf das Interesse der Fans: Aktuell liegt der Schnitt bei 120.000 Zuschauern ab 3 Jahren (Z3+). Den Topwert erzielte bisher die Partie des Dresdner SC gegen Allianz MTV Stuttgart, die 150.000 Zuschauer (Z3+) im Schnitt und 290.000 Zuschauer (Z3+) in der Spitze verfolgten.

Das Volleyball-Angebot auf SPORT1

Neben der Volleyball Bundesliga der Frauen sind auch die Europameisterschaften 2019 und 2021 auf SPORT1, SPORT1+ sowie im Livestream auf SPORT1.de zu sehen. Zudem hat die Sport1 GmbH die plattformneutralen Verwertungsrechte an der Beachvolleyball-EM der Frauen und Männer bis zum Jahr 2021 erworben.

Die Sendezeiten für die Playoffs der Volleyball Bundesliga der Frauen im Free-TV auf SPORT1

Samstag, 17. März | 16:00 Uhr live | Viertelfinale, Spiel 1
 Mittwoch, 21. März | 19:00 Uhr live | Viertelfinale, Spiel 2
 Mittwoch, 28. März | 19:00 Uhr live | Viertelfinale, Spiel 3 (abhängig vom Verlauf der Serie)
 Dienstag, 3. April | 18:00 Uhr live | Halbfinale, Spiel 1
 Samstag, 7. April | 15:20 Uhr live | Halbfinale, Spiel 2
 Samstag, 14. April | 20:00 Uhr live | Halbfinale, Spiel 3 (abhängig vom Verlauf der Serie)
 Noch offen | Noch offen | Finale, Spiel 1
 Mittwoch, 25. April | 18:00 Uhr live | Finale, Spiel 2
 Samstag, 28. April | 15:20 Uhr live | Finale, Spiel 3
 Dienstag, 1. Mai | 13:20 Uhr live | Finale, Spiel 4 (abhängig vom Verlauf der Serie)
 Samstag, 5. Mai | 22:30 Uhr live | Highlights vom Finale, Spiel 5: (abhängig vom Verlauf der Serie)



5€*
RABATT

NEWSLETTER
ABONNIEREN &
RABATT SICHERN

www.engelhorn.de/newsletter

engelhorn
sports

* Rabatt gilt ab einem Einkauf von 50€. Gültig im engelhorn e-Shop.
Bitte beachten Sie die Einlösebedingungen unter: www.engelhorn.de/einloesebedingungen

Deutscher Volleyball-Verband

DVV-Pokalfinale 2018

Das DVV-Pokalfinale 2018 findet am 4. März statt. Schon jetzt sind die Tickets für das Top-Event in der Mannheimer SAP Arena erhältlich.

Eintrittskarten (ab 15 Euro) für das DVV-Pokalfinale, das gemeinsam vom Deutschen Volleyball-Verband und der Volleyball Bundesliga ausgetragen wird, sind ab sofort über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*), ADticket (Ticket-Hotline 0180 6050400*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333) erhältlich.

* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)

Weitere Informationen zum DVV-Pokalfinale finden Sie unter www.dvv-pokal.de.

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. www.dvj.de



Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

**SPORTLICH ÜBERNACHTEN
ZU BESTEN PREISEN**

JETZT BUCHEN



Jetzt buchen und den deutschen Volleyball unterstützen.

Hier der Link: www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085.

Schnupperkurs.de

Wie besprochen sende ich Ihnen hiermit eine kurze Information über das Sportförderprojekt zu, mit dem Vereine kostenlos neue Mitglieder über das Internet gewinnen können.

Es geht um die Online-Plattform schnupperkurs.de. Bei dem Projekt handelt es sich um eine Internet-Plattform, auf der Sportvereine ihre Sportangebote kostenlos und mit wenig Aufwand einstellen und Interessierte zum Schnuppern in ihr Training einladen können. Eine Registrierung unter schnupperkurs.de/konto ist völlig kostenlos. Es sind grundsätzlich keine Kosten mit der Teilnahme am Projekt verbunden.

Deutschlandweit sind bereits Sportver-

eine in über 70 Städten dabei. Sportvereine lieben die Plattform und haben schon über 1.000 Anmeldungen zum Schnuppern von Sportsuchenden erhalten. Auf der Website des DOSB finden Sie unter diesem Link noch weitere Informationen zu dem Projekt: https://www.dosb.de/fr/sportentwicklung/sportentwicklungsnews/detail/news/schnuppern_leicht_gemacht.

Informieren Sie Ihre Verbände über das Projekt und sorgen Sie dafür, dass auch Ihr Sport auf der Plattform präsent ist. Wenn Sie über einen Newsletter, ihre Website oder soziale Medien zusätzlich Vereine direkt erreichen können, würden wir uns freuen, wenn Sie diese gleich informieren.

Der Aufwand einer Rundmail ist gering, der Erfolg der Sportförderung für die Vereine aber sehr groß.

Für Rückfragen stehe ich als Initiator des Projekts und Vorstandsmitglied der Stadt-sportjugend Ratingen und der Sportjugend im Kreissportbund Mettmann gern zur Verfügung. Meine Telefonnummer lautet 0163-4788436 und meine E-Mail-Adresse ist timo@schnupperkurs.de.

Vielen Dank. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Sportliche Grüße, Timo Büsemaker,
schnupperkurs.de, 0163/4788436,
 02102/1482093, Friesenstraße 5, 40878
 Ratingen, timo@schnupperkurs.de,
www.schnupperkurs.de



MIKASA Katalog 2018

Wir freuen uns Ihnen hiermit unseren neuen MIKASA Katalog für Bälle & Zubehör mitsamt der neuen Preisliste zu übersenden! Lassen Sie sich von unseren Produkten inspirieren und motivieren, die Marke MIKASA auf 116 Seiten voller Emotionen & Leidenschaft zu erleben.

Viel Spaß beim Durchblättern des <<Online-Kataloges>> <https://www.hammer-sport.de/mikasa.html>





Volleyball Nations League 2018 in Baden-Württemberg

Gewinnt ein Training mit der Nationalmannschaft!



 **DVV**
DEUTSCHER VOLLEYBALL-VERBAND





Volleyballwoche der Superlative in Stuttgart & Ludwigsburg – seid live dabei!

Vom 12. bis 17. Juni 2018 trifft sich die absolute Weltspitze in Baden-Württemberg. **Die Frauen-Nationalmannschaft** bekommt es vom 12. bis 14. Juni in der Porsche Arena Stuttgart mit Olympia-Sieger und Vize-Weltmeister China, Vize-Europameister Niederlande und EM-Bronzemedallengewinner Türkei zu tun. Anschließend spielen die **deutschen Männer** vom 15. bis 17. Juni in Ludwigsburg (MHP Arena) gegen Europameister Russland sowie Argentinien und Japan.



Jetzt Tickets sichern!

<http://bit.ly/volleytickets>



Gewinnspielaktion

Unter allen Vereinen/Gruppen, die bis 31. März 2018 mindestens 10 Tickets kaufen, wird ein **Training mit den Bundestrainern und Spielerinnen der deutschen Frauen-Nationalmannschaft verlost***!

Also fleißig Tickets kaufen, unser Team anfeuern und trainieren wie die Profis!



Gruppenrabatte

Für Gruppen ab 10 Tickets bieten wir attraktive Vergünstigungen:

- 10% Nachlass ab 10 Tickets
- 20% Nachlass ab 20 Tickets
- 30% Nachlass ab 30 Tickets

*Zeitpunkt und Ort der Trainingseinheit wird nach Auslosung des Vereins festgelegt. Das Training wird vorzugsweise während der Nations League in Stuttgart stattfinden.

Hier erfahrt ihr mehr zur neuen Nations League

<http://bit.ly/nationsleague2018>



2018 FIVB VOLLEYBALL
NATIONS LEAGUE



4. März SAP Arena Mannheim

Die Volleyball-Party des Jahres 2018!

DVV-Pokalfinale der Männer live beim SWR

Nicht nur das DVV-Pokalfinale der Frauen, sondern auch das Endspiel der Männer am 4. März in der SAP Arena Mannheim wird im frei empfangbaren Fernsehen gezeigt. Der Südwestrundfunk (SWR) überträgt die Begegnung zwischen dem VfB Friedrichshafen und den Volleyball Bisons Bühl live im SWR Fernsehen, dem Online-Livestream und via Facebook auf SWR Sport. Wie in den Vorjahren wurde der Nachverwertungsvertrag mit der SportA geschlossen. Der SWR sicherte sich die Live-TV-Rechte für das Männerfinale und zeigt die

Partie ab 13:45 Uhr im Free-TV. „Für die Veranstaltung ist es perfekt, dass wir einen öffentlich-rechtlichen Sender gefunden haben. Dies unterstreicht die Wertigkeit des Events. Mit Friedrichshafen und Bühl sind zwei Mannschaften im Männerfinale, die im Sendegebiet des SWR liegen und diese Aufmerksamkeit definitiv verdient haben.“, so Klaus-Peter Jung (Geschäftsführer der Volleyball Bundesliga). Sportlich geht der Titelverteidiger und aktuelle Tabellenführer der Volleyball Bundesliga vom VfB Friedrichshafen als Favorit in das Endspiel mit den Bisons aus Bühl.

Das anschließende Finale der Frauen zwischen dem VC Wiesbaden und dem

Dresdner SC (ab 16:30 Uhr) überträgt der Münchner Sportsender SPORT1. In der Nachverwertung berichten weitere öffentlich-rechtliche Sender vom DVV-Pokalfinale. „Grundsätzlich bestätigt sich im Medieninteresse die Richtigkeit der Standortwahl und die Topqualität des Events.“, so Jung.

Eintrittskarten (ab 15 Euro) für das DVV-Pokalfinale, das gemeinsam von der Volleyball Bundesliga und vom Deutschen Volleyball-Verband ausgetragen wird, sind über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*), ADticket (Ticket-Hotline 0180 6050400*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333) erhältlich.

DVV-Pokalfinale 4.3.18: Spielplan, Free-TV und Ticketverkauf

Die #MissionMannheim rückt für die vier Pokalfinalisten vom VC Wiesbaden, Dresdner SC, Volleyball Bisons Bühl und dem VfB Friedrichshafen immer näher. Die Ansetzungen für den Finaltag am Sonntag, den 4. März 2018 in der Mannheimer SAP Arena steht nun fest. Auch bezüglich der TV-Übertragung und Ticketverkäufe gibt es Positives zu vermelden.

#MissionMannheim: Am 4. März 2018 steht in der SAP Arena das DVV-Pokalfinale auf dem Programm (Foto: Conny Kurth, kurth-media.de)

Männer eröffnen – Frauen live bei SPORT1

Eine Neuerung sieht der Spielplan in dieser Saison vor. Denn erstmalig eröffnen die Männer den Finaltag. Ab 13:45 Uhr stehen sich Cup-Verteidiger VfB Friedrichshafen und die Volleyball Bisons Bühl gegenüber. Um 16:30 Uhr kommt es bei den Frauen zum Aufeinandertref-

fen zwischen dem VC Wiesbaden und dem Dresdner SC. Sport1 wird das Frauenfinale live im Free-TV zeigen.

12:00 Uhr: Einlass in die SAP Arena
13:45 Uhr: Finale Männer – VfB Friedrichshafen vs. Volleyball Bisons Bühl
16:30 Uhr: Finale Frauen – VC Wiesbaden vs. Dresdner SC

Anfang Februar waren für das Finale in der SAP Arena gut 6.000 Tickets verkauft. Bühl, Dresden und Wiesbaden bieten ihren Anhängern bereits Fanpakete für das Endspiel an. Auch der VfB Friedrichshafen wird ein Fan-Angebot zeitnah veröffentlichen. Die Volleyball Bisons Bühl wollen die 1000er Fanmarke, die sie bei ihrer letzten Finalteilnahme im Jahr 2016 erreichten, überbieten. Der VC Wiesbaden will ebenfalls viele Anhänger mit nach Mannheim bringen: „Wir wollen mit 1.000 Fans dabei sein“, heißt es auf der Vereinshomepage. Die Hessinnen träumen nach dem überraschenden 3:1-Halbfinalerfolg bei Cup-Verteidiger Allianz MTV Stuttgart vom Pokalsieg in Mannheim. Allerdings erwartet die Mannschaft von Dirk Groß im Endspiel

der aktuelle Tabellenführer der Volleyball Bundesliga der Frauen vom Dresdner SC. Das Ligaduell gewann der DSC nach verlorenem ersten Satz in Wiesbaden noch mit 3:1. Pokalduelle haben aber bekanntlich eigene Gesetze. Darauf hoffen auch Volleyball Bisons Bühl, die es ebenfalls mit dem Primus der Volleyball Bundesliga zu tun bekommen. Der Gegner vom VfB Friedrichshafen steht aktuell ohne Punktverlust an der Ligaspitze und geht als Titelverteidiger sowie Favorit in das Endspiel. Die Bisons verloren das Ligaduell am Bodensee Anfang November deutlich (0:3) ebenso wie das Heimspiel im Januar.

Eintrittskarten (ab 15 Euro) für das DVV-Pokalfinale, das gemeinsam von der Volleyball Bundesliga und vom Deutschen Volleyball-Verband ausgetragen wird, sind über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*), ADticket (Ticket-Hotline 0180 6050400*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333) erhältlich.

* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)

Hysterie in Fernost – Japans erster Volleyball-Pokalfinalist

„Big in Japan“

Vor Beginn der neuen Volleyball Bundesliga Saison waren es nicht die Top-Vereine aus Friedrichshafen, Berlin oder Frankfurt, die für große Aufregung sorgten. Vielmehr gehörte ein Großteil der Aufmerksamkeit den Bisons aus Bühl, die mit Masahiro Yanagida den ersten Japaner der Bundesliga-Geschichte verpflichteten und plötzlich auch in Fernost in aller Munde waren. Von Osaka, mit einer Einwohnerzahl von 2,7 Millionen, ging es für Yanagida, der im Alter von sieben Jahren das Volleyball-Spielen gelernt hat, ins beschauliche Bühl, in dem knapp 29.000 Menschen leben. Doch die Medienaufmerksamkeit war auch hier ungeboren: Zu seinem Debüt erschienen mehrere japanische Fernsehsender, die den ersten Auftritt sowie das Match live vor Ort in die Heimat übertrugen.

Tränenreicher Abschied

Yanagida oder auch Drachengott, wie man in Japan die Spieler der Nationalmannschaft nennt, ist ein echter Star in seiner Heimat. Allein auf Twitter folgen ihm 170.000(!) Fans, die sich über regelmäßige Updates aus Deutschland freuen. Die Sehnsucht nach dem 25-jährigen, der vor seinem Wechsel nach Bühl für den Erstligisten Suntory Sunbird aufschlug, ist groß. Bei der Abreise aus Japan begleiteten ihn ebenfalls mehrere Fernsehteams sowie hunderte Fans, die bei seinem Abschied teilweise in Tränen ausbrachen. Ein roter Teppich, der extra für ihn ausgerollt wurde und eigens engagierte Bodyguards zum „Schutz“ unterstrichen die Wertschätzung und Hysterie, die dem Außenangreifer in Japan zuteilwird.

Urlaub in Bühl

Die Begeisterung macht sich auch in seiner neuen Stadt bemerkbar. „Wir haben von Hotels in Bühl die Rückmeldung bekommen, dass japanische Gäste Übernachtungen angefragt haben, um bei ihren Europareisen einen Stopp in Bühl zu

machen. Es gab auch schon japanische Fans, die eigens für Spiele von Japan nach Bühl fliegen, so groß ist die Begeisterung“, berichtet Manohar Faupel, Geschäftsführer in Bühl. „Ich brauche den Hype um mich nicht, natürlich freut er mich. In Osaka ist es manchmal unangenehm, wenn die Leute auf der Straße gleich auf einen zeigen und ein Foto oder Autogramm wollen. In Bühl werde ich nicht oft gefragt, auch wenn mich die Leute kennen. Sie sind hier sehr nett und unter diesem Aspekt, ist es hier einfacher als in Osaka“, sagt Yanagida.

Als Leistungsträger ins Pokalfinale

Viel Eingewöhnungszeit hat er bei seiner ersten Auslandsstation als Profi-Volleyballer nicht gebraucht. In der Bundesliga ist er direkt zum Leistungsträger seines Teams aufgestiegen und hat in 13 Spielen 159 Punkte für Bühl erzielt. Im Punkteranking liegt er damit als bester Bühler Angreifer auf Platz drei. Mit seinen Leistungen hatte er auch großen Anteil am zweiten DVV-Pokal Finaleinzug in der Geschichte der Bühler. Er selbst ist damit der erste Japaner, der im Pokalfinale steht und sehr glücklich über den Wechsel: „Im Moment spiele ich für Bühl, für mich war es rückblickend die beste Wahl nach Deutschland zu gehen. Die Mentalität hier ist ähnlich wie die in Japan, die Menschen sind ernsthaft und seriös.“

„Bühl goes Japan“

Etwas aggressiver geht man es in Bühl beim Ticketverkauf für das Pokalfinale an. Mit einer extra dafür eingerichteten japanischen Ticketseite will man auch die Fans aus Fernost in die SAP Arena in Mannheim locken. Zur Freude der Bühler ist ihnen für das Pokalfinale außerdem ein weiterer „Personal-Coup“ gelungen. Tetsuya Kimura, Generalkonsul von Japan, wird aus München nach Bühl kommen, um sich mit Yanagida und der Fangruppe aus Japan zu treffen. Der im Oktober neu angetretene Generalkonsul

hatte bereits in seinem Grußwort auf der Homepage des Konsulates auf Yanagida hingewiesen: „Darüber hinaus habe ich erfahren, dass Masahiro Yanagida seit Beginn der neuen Saison von einer Volleyball-Bundesliga-Mannschaft, den „Bisons“ der badischen Stadt Bühl, verpflichtet wurde.“

1.400 Tickets als Ziel

1.400 Plätze sind in Mannheim reserviert, die Marke von 900 Ticket-Paketen wurde in Bühl schon in dieser Woche geknackt. Darunter sind auch über 30 japanische Fans, die ihren Helden spielen sehen wollen. „Wir brauchen die Unterstützung der Bühler Zuschauer, der Fans aus ganz Baden und der Region Mannheim. Ohne diese haben wir keine Chance, den „roten Block“ in der SAP-Arena zu bilden. Ohne unsere Fans wird es für unser junges Team sehr schwierig, sich vor dieser Kulisse von gut 12.000 Zuschauern zu behaupten“, wirbt die Mannschaft um Unterstützung bei den eigenen Fans. Und zumindest in dem Punkt liegen die Bisons gegenüber dem Titelverteidiger aus Friedrichshafen schon vorn.

Eintrittskarten (ab 15 Euro) für das DVV-Pokalfinale, das gemeinsam von der Volleyball Bundesliga und vom Deutschen Volleyball-Verband ausgetragen wird, sind über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*), ADticket (Ticket-Hotline 0180 6050400*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333) erhältlich.

Fanpaket SAP Arena

Die Fanpakete für den „roten Block“ können ab sofort unter www.volleyball-buehl.de/pokal online bestellt werden.

BSB VIBSS & BSB.Regio– Sportverbände nah am Verein

BSB.VIBSS.de: Online-Portal für Vereinsmanagement

Wie sieht die ideale Mitgliederversammlung aus? Wie kann ich für meinen Verein neue Sponsoren ansprechen? Was muss ich bei der Buchhaltung berücksichtigen? Wie sieht eine gute Öffentlichkeitsarbeit aus?

Fragen über Fragen, mit denen sich tagtäglich Vereinsfunktionäre in unseren Vereinen beschäftigen. Seit August gibt es nun eine neue Wissensplattform für alle Themen rund um das Vereinsmanagement: www.BSB.VIBSS.de!

Neues Beratungsangebot: Themenberatung und Vereinscoaching

Seminare, Website, Newsletter oder einfach der kurze Anruf in der Geschäftsstelle! Bisher gab es schon viele Wege, sich bei den Fachverbänden, Sportkreisen und beim Badischen Sportbund umfassend über die Vereinsarbeit zu informieren und auf viele Fragen Antworten zu bekommen.

Nun kommen nun zwei weitere Angebote mit dazu: im Rahmen von BSB.Regio startet die Themenberatung und das Vereinscoaching!

Ziel ist es, durch individuelle Beratungsleistungen unsere Vereine noch besser zu unterstützen und konkrete Projekte oder Prozesse

Kurzschulungen, Seminare

Der BSB bietet für Vereinsmitarbeiter viele verschiedene Seminare und Kurzschulungen zu allen relevanten Themen rund um den Verein an.

Kontakt

Julian Hess

Tel. 0721 / 18 08-41

Email: J.Hess@Badischer-Sportbund.de

Die nächsten Termine von BSB.Regio in der Übersicht:

Kurzschulung "Die ideale Mitgliederversammlung"

- Mittwoch, 17.01.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Leimen

Kurzschulung "Spenden und Sponsoring aus steuerlicher Sicht"

- Mittwoch, 31.01.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Buchen

Kurzschulung "Vereinsatzung und Haftung"

- Mittwoch, 07.02.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Sinsheim

Kurzschulung „Sportversicherung“

- Dienstag, 20.02.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in MOS-Waldstadt



Auf BSB.VIBSS finden Sie nicht nur hilfreiche Vorlagen, sondern auch viele Best-Practice Beispiele von Vereinen und Verbänden aus unserem Verbandsgebiet.

BSB.VIBSS ergänzt die Website des Badischen Sportbundes sowie die der Fachverbände, der Sportkreise und der Sportjugend mit ihren verbandsspezifischen Inhalten.



BERATUNG

kompetent zu begleiten. Hierfür stellt der BSB ausgewählte Experten zur Seite.

Alle Informationen zu unserem Unterstützungs- und Beratungsangebot finden Sie unter: <http://www.badischer-sportbund.de/service/unterstuetzung-beratung/>



Weitere Infos und Anmeldung unter:

<http://www.badischer-sportbund.de/bildung/fuehrung-management/veranstaltungsformate/>

Kurzschulung „Führung im Ehrenamt“

- Montag, 05.03.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr im Sportkreis Mannheim (genauer Ort folgt)

Kurzschulung "Gewinnung von Ehrenamtlichen"

- Mittwoch, 07.03.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Tauberbischofsheim

Kurzschulung "Gemeinnützigkeit und Steuern im Sportverein"

- Montag, 19.03.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Birkenfeld

Baden-Württembergisches Landesturnfest 2018:

Weinheim steht Kopf – und lädt die Volleyballer aus Nordbaden zum Mitfeiern ein!

Die badische Stadt Weinheim – gemütliche Zweiburgenstadt und Touristenmagnet an der Bergstraße – wird beim Landesturnfest vom 30. Mai bis 3. Juni 2018 nach dem Motto „Weinheim steht Kopf“ im wahrsten Sinne „Kopf über“ stehen. Der Badische und der Schwäbische Turnerbund bieten fünf Tage lang Wettkämpfe, beste Unterhaltung und Angebote satt und laden auch die Volleyballer des Nordbadischen Volleyballverbands herzlich zur Teilnahme ein. Die Weinheimer Altstadt mit ihren schmucken Fachwerkhäusern und das große Turnfestzentrum werden dabei zu besonderen Anziehungspunkten werden, wobei tagsüber und am Abend auf insgesamt drei Bühnen ein buntes und erlebnisintensives Unterhaltungsprogramm geboten wird. Dazu kommen unzählige Mitmachangebote und hochkarätige Gala-Veranstaltungen, die erfahrungsgemäß nicht nur Turner begeistern.

Herzstück des Landesturnfests 2018 ist das Turnfestzentrum, das sich über das gesamte Sportareal Waidallee mit Stadion, Hallen und Plätzen der Weinheimer Großvereine erstreckt. Auf dem riesigen Areal warten unzählige Möglichkeiten zum Zuschauen, aktiv werden und Turnfestatmosphäre genießen. Vom Fitness- und Gesundheitssport bis zum Outdoorsport bietet die GYMWELT-Area für Turnfestbesucher jeden Alters und „sportlicher Herkunft“ eine breite Palette an Mitmachangeboten und die neuesten Trends zum Ausprobieren. Ob Airtracks, Slackline, Mitmachmodule und Überraschungen der Landesturnfest-Partner oder, oder, oder: vorbeikommen und eintauchen! Auch die Hauptbühne findet sich im Turnfestzentrum. Tagsüber gibt es Vorführungen aus der großen Vielfalt des Turnsports. Abends sorgt ein kurzweiliges Show- und Musikprogramm bei Eröffnungsfeier, BadenMedia Kultparty, Landesturnfest-Abend 2020 und TuJu-Party für ausgelassene Partystimmung und den richtigen Beat zum Abtanzen.

Sowohl durch die Vielfalt der Wettkämpfe in rund 20 Turnsportarten als auch die gestaffelten Altersklassen von „12 Jahre“ bis „80 Plus“ in unterschiedlichen Leistungsstufen findet jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer das passende Wettkampfangebot. Zahlreiche Wettkämpfe sind direkt im Turnfestzentrum zu besuchen, u.a. Leichtathletik, Ringtennis, TuJu-Stars, Prellball und Schnürles (Fußball-Tennis). Auch **(Rasen-)Volleyball und Beachvolleyball-Turniere** werden über die Veranstaltungstage (Do-Sa) angeboten. Dabei findet das Rasenvolleyball im Turnfestzentrum und die Beachvolleyballturniere in den Locations am Waidsee, bei der TSG Lützelsachsen, beim AC Weinheim und an der TSG Halle in der Innenstadt statt. Die Altersklassen (nach DVV) sind: U18, Ü18 und Ü35. Wichtig: Für die Turniere im Beachvolleyball können nur eine bestimmte Anzahl an Meldungen berücksichtigt werden.

Teamspirit und Spaß stehen beim berühmt-berüchtigten „**DBW – Der besondere Wettbewerb**“ (Padeln, Schwimmen, Laufen) und im Vereinsteamwettkampf an allererster Stelle. Wer hochkarätige Galas erleben möchte, ist bei den Highlightveranstaltungen Turnfestgala „Rock meets Klassik“, Soiree „Show – Gymnastik – Tanz“ und Gala der Älteren und Senioren – „Aktiv sein mit Genuss“ genau richtig.

Die baden-württembergischen Turnerinnen und Turner freuen sich auf ihr großes Landesturnfest in offener, herzlicher – einfach einzigartiger – Atmosphäre und laden die Volleyballer aus Nordbaden ausdrücklich zum Mitfeiern ein! Am Landesturnfest Weinheim 2018 können alle Vereine und Institutionen teilnehmen, die sich bis zum 15. März 2018 über das Online-Meldetool anmelden.

Alle Infos gibt es auf www.landesturnfest.de und im Turnfest-Büro 2018 unter Telefon 0721 1815-88 oder E-Mail turnfest@badischer-turner-bund.de.

Trainerpreisverleihung

Baden-Württembergs Trainer des Jahres beim Trainerpreis 2017 ausgezeichnet

Preise erhalten Speerwurf-Bundestrainer Boris Obergföll sowie das Kunstturnepaar Maria und Siegbert Ruf. Georg Thoma wird für seine Verdienste um den Sport in Baden-Württemberg geehrt.

Stuttgart, 23.01.2018 – Weltmeistertrainer Boris Obergföll, Hippotherapeutin Christa Hinrichsen, der ehemalige Wasserspringer Helmut Hünerfauth sowie das Kunstturnepaar Ruf sind bei der Trainerpreisverleihung 2017 des Landessportverbandes Baden-Württemberg (LSV) zu den Trainern des Jahres 2017 gewählt worden. Olympiasieger und Weltmeister Georg Thoma bekam eine Auszeichnung

für seine Verdienste um den Sport in Baden-Württemberg überreicht. Die Preise wurden in fünf Kategorien vergeben. Zu den Laudatoren zählten unter anderem Speerwurf-Weltmeister Johannes Vetter, die Turnerin Tabea Alt sowie Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Landoberstallmeisterin aus Marbach.

Boris Obergföll als Trainer des Jahres ausgezeichnet

Nach einem sportlichen Traumjahr seines Athleten Johannes Vetter wurde Bundestrainer Boris Obergföll zum „Trainer des Jahres 2017“ gekürt. „Boris Obergföll ist die treibende Kraft hinter den Erfolgen in Offenburg. Als Teamleiter Speerwurf

hat er ein eingeschweißtes Team geschaffen, das sich neben dem sichtbaren Erfolg auch durch Teamfähigkeit auszeichnet. Das Spitzensportland Baden-Württemberg wird durch Trainer wie ihn mit Leben gefüllt.“, freut sich LSV-Präsidentin Elvira Menzer-Haasis einen solchen Trainer in Baden-Württemberg zu beherbergen. Vetter gewann bei der vergangenen Leichtathletik-Weltmeisterschaft 2017 in London Gold. Der gebürtige Dresdner wechselte 2014 zum Bundestrainer nach Offenburg. Obergföll selbst gewann in den Jahren 1995 und 2003 bei Weltmeisterschaften zwei Mal Bronze.



Trainerpreis Baden-Württemberg 2017 – Gruppenbild der Preisträger (v.l.n.r.): Boris Obergföll, Siegbert & Maria Ruf, Christa Hinrichsen, Georg Thoma und Helmut Hünerfauth). Bildquelle: Landessportverband Baden-Württemberg / Martin Stollberg.

Maria und Siegbert Ruf sind das Trainerteam des Jahres

Mehr als jeden zweiten Tag verbringen Maria und Siegbert Ruf in der Turnhalle in Überlingen und bringen mit viel Leidenschaft aber auch Disziplin ihren Mädchen das Kunstturnen näher. Die beiden haben den Turnverein Überlingen 1885 e. V. mit ihren Athletinnen immer erfolgreich vertreten und neben nationalen Erfolgen einige ihre Schützlinge an Landes- und Bundesnachwuchskader herangeführt. Mit dem Bau einer Turnhalle mit feststehenden Geräten in Überlingen haben sie ein weiteres Ziel erreicht und den Standort damit noch attraktiver gemacht.

Ehrung für das Lebenswerk von Helmut Hünerfauth

Er hat das Wasserspringen in Karlsruhe geprägt wie kein anderer: Seit vielen Jahren sitzt Helmut Hünerfauth nun schon am Beckenrand und trainiert große wie kleine Springer. Bedeutenden Anteil hatte der 77-Jährige auch an der Ernennung Karlsruhes zum Nachwuchsstützpunkt des Deutschen Schwimmverbandes 2012. Der ehemalige Landestrainer betreut seine Athleten mit großer Geduld und einer Prise trockenem Humor – und das seit 62 Jahren.

Christa Hinrichsen erhält Sonderpreis der BARMER

Sport, der Seele und Körper guttut, ist das Ziel von Hippotherapeutin Christa Hinrichsen. Mit ihrem Training, das sie seit mehreren Jahren in der Region Tübingen anbietet, lebt die 59-Jährige das, was derzeit als Inklusion in aller Munde ist. Mit Aufmerksamkeit, Herzblut und Leidenschaft für den Einzelnen arbeitet sie nicht nur in medizinischer Hinsicht, sondern hat auch einige ihrer Athleten bis zu den Special Olympics gebracht. „Der Sonderpreis der BARMER, aus dem Namen geht schon hervor, dass wir damit einen besonderen Menschen würdigen. Mit Christa Hinrichsen haben wir auch dieses Jahr eine gute Wahl getroffen, denn bei ihrem Engagement als Trainerin geht es um weit mehr als um die rein sportliche Leistung“, so der Landesgeschäftsführer der BARMER Baden-Württemberg, Winfried Plötze.

Ehrenpreis des Landessportverbandes für Georg Thoma

„Georg Thoma verkörpert beispielhaft einen Spitzensportler, der trotz seiner großen sportlichen Erfolge stets bodenständig, heimatverbunden und bescheiden blieb. Bis zum heutigen Tag ist sein Name über die Region Südbaden und Baden-Württ-

emberg hinaus ein Aushängeschild des Nordischen Skisports.“, freut sich die Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Dr. Susanne Eisenmann über die Auszeichnung von Georg Thoma beim diesjährigen Trainerpreis.

Der Ehrenpreis des Landessportverbandes Baden-Württemberg für besondere Verdienste um den Sport in Baden-Württemberg geht in diesem Jahr an den Schwarzwälder. Auch Elvira Menzer-Haasis betont an diesem Abend die Bedeutung des 80-Jährigen: „Georg Thoma hat sich in ganz besonderer Weise für den Skisport in Baden-Württemberg eingesetzt. Als ehemaliger Weltmeister und Olympiasieger ist er jungen Menschen ein Vorbild. Doch nicht nur die gewonnenen Titel stehen für seine Verdienste. Mit der Gründung des Skimuseums in Hinterzarten oder auch mit dem Georg-Thoma-Pokal bleibt er seiner Sportart treu.“

Unter den rund 200 Gästen im Porsche Museum in Stuttgart waren hochrangige Vertreter des Sports, der Politik, der Wirtschaft und Kultur. Präsentiert wurde die Gala von Moderator Michael Antwerpes.

Hintergrund

Der Trainerpreis Baden-Württemberg wird seit 1996 jährlich vergeben und prämiert Trainerinnen und Trainer aus Baden-Württemberg, die durch herausragende Leistungen, außergewöhnliche sportliche Erfolge ihrer Athleten sowie besondere pädagogische Fähigkeiten auf sich aufmerksam gemacht haben. Vorgeschlagen werden die Trainer von Fachverbänden und Vereinen, aber auch durch Sportschulen, Olympiastützpunkte, Kaderathleten und weitere im Sport angesiedelte Personen. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury, bestehend aus hochrangigen Personen aus Sport, Medien und Politik sowie den Partnern des Trainerpreises.

YOUSPORT

Volleyball APP



YOUSPORT

#FilmDeinTeam

Liebe Landesverbände,

wir sind stets an der Verbesserung der Sichtbarkeit und Reichweite unseres Sports interessiert und offen für neue Projekte und Herausforderungen, die unsere Sportart in Zukunft besser positionieren und nach vorne bringen. In den letzten Monaten hat sich hier vor allem das Projekt YouSport heraus kristallisiert, welches wir jede Woche auf unserer Facebook-Seite abbilden.

YouSport ist eine App, die von ProSiebenSat1 Sports entwickelt wurde. Noch am Spielfeldrand schneidet die App automatisch die wichtigsten Szenen aus dem Spiel zu kurzen Clips zusammen. Diese Highlight-Clips finden sich im Moment anschließend auf www.sportdeutschland.tv, der offiziellen Videoplattform des DOSB. Natürlich kann jeder Verein die Highlights auch auf den eigenen Social-Media Plattformen oder den Websites einbinden, um sie mit Fans und Freunden zu teilen.

Damit ihr und alle Vereine nachvollziehen könnt, wie YouSport genau funktioniert, findet ihr unter folgenden Links Infomaterial zum Download.

Download: Das ist YouSport

Download: Die wichtigsten Infos auf einer Seite

Wir würden euch bitten, dass ihr die Infos an eure Vereine weitergebt, damit diese das Projekt entsprechend bei Mannschaften und SpielerInnen platzieren können. Insgesamt nehmen schon 100 Volleyball-Vereine ihre Highlights über die App auf, aber ich bin mir sicher, dass dies mit eurer Hilfe noch viel mehr werden können.

Bei Fragen kann sich jeder direkt bei YouSport und dem Verantwortlichen Manager melden:

Sebastian Kreuels, Club Solution Manager, sebastian.kreuels@7sports.com, Mobil: 0151 4065 6306, Tel.: 089 9507 2864

Vielen Dank vorab schon einmal für die Unterstützung!

Liebe Grüße

Lars Gäbler, Referent Social Media Deutscher Volleyball-Verband, gaebler@volleyball-verband.de, T: +49 (069) 698001-30

U12 Spieltag

Nächste Station in 2018: Mannheim

Nachwuchstalente

Am Sonntag den 04.02 fand in der IGMH Sporthalle in Mannheim der 6. U12 Spieltag statt. Um 9:00 Uhr öffneten sich die Tore und seit dem Moment kamen die Bälle nicht mehr zur Ruhe. 51 Kinder aus verschiedensten Vereinen versammelten sich in der Sporthalle, wobei man sagen muss, dass der HTV am stärksten vertreten war.

Nach einer kurzen Ansprache von Cornelia Brückl, der NVV-Leistungs koordinatorin, und einer kleinen Begrüßung durch die VSG Mannheim, haben sich die Kinder zusammen aufgewärmt und wurde über mehrere immer komplexere Aufgaben an die Wettkampf Situation herangeführt!

In der Mittagspause wurden nun Teamnamen und Schlachtrufe kreiert, die später dem Publikum und allen gegnerischen Teams präsentiert wurden. Daraufhin konnten sich die Spieler in zwei Leistungsklassen aufteilen, die Bundesliga oder die Champions League.

Kurze Spielrunden garantierten viele interessante Paarungen und viel Abwechslung. Insgesamt konnten 9 Runden gespielt werden. Im Finale der Champions league standen sich die zwei HTV Teams Dönerkiste und Fleischkäse gegenüber. Schlussendlich gewann jedoch die Dönerkiste mit 20:17.

Wir freuen uns über die zahlreiche Teilnahme der verschiedenen Vereine und freuen uns einige auf den nächsten U12 Spieltagen beim VC Walldorf am 11.03 und am 14.4 beim SSV Vogelstang wieder begrüßen zu dürfen.

Alicia Rose, VSG Mannheim



Erfolgreicher Abschluss für den NVV-Kader U16 in der Herren-Bezirksliga

Am vergangenen Wochenende trafen sich die Kaderspieler des NVV in Bühl, um sich auf die letzten Spiele in der Herrenbezirksliga vorzubereiten. Hatte man schon im Herbst den ersten Sieg bei den Herren feiern können, sollte es dieses Mal ruhig ein wenig mehr sein.

Dabei ging man durch krankheits- und urlaubsbedingte Ausfälle eher gehandicapt ans Werk.

Den Freitag nutzte man intensiv zur Hallen- und Ballgewöhnung. Den Abschluss bildete eine Videoanalyse des Endspiels des älteren BaWü-Kaders beim internationalen Turnier in Biella in Italien.



Am ersten Spieltag waren der Tabellenerste aus Hagsfeld und der Tabellendritte aus Bühl die Gegner. Gegen den Tabellenführer konnte man das Spiel tatsächlich offen gestalten und ein Achtungserfolg durch einen Satzgewinn erringen. Gegen das junge Bühler Team stand man aber aufgrund der körperlichen Defizite auf verlorenem Posten. Nach der traditionellen Dönerisierung bildete das Bundesligaspiel des Pokalfinalisten Vom TV Bühl gegen Rottenburg den krönenden Abschluss des zweiten Lehrgangtages.

Am folgenden Tag standen dann die Spiele gegen Durmersheim und Neuweier auf dem Programm. Da hier dann auch Kapitän Linus Hüger vom Heidelberger TV zum Team stoßen sollte, hoffte man auch auf noch

bessere Ergebnisse.

Und tatsächlich: beide Mannschaften wurden in dramatischen Tiebreaks besiegt, was die Kaderjungs von Chefcoach Kristen Cléro ausgiebig und auch überschwänglich feierten. So standen dann zum Abschluss der Runde immerhin insgesamt drei Siege für den NVV-Kader auf dem Tableau.

Alle Spieler freuen sich nun auf die bevorstehenden Turniere und Bundespokale.



Beachvolleyballcamps 2018 *Beach me*


Jan SÜDAFRIKA
09.01.-19.01.2018 (Time Out 'n Training)
19.01.-29.01.2018 (Time Out 'n Training)


Apr PORTUGAL
02.04.-08.04.2018 (People 'n Play)
08.04.-14.04.2018 (People 'n Play)
15.04.-21.04.2018 (Time Out 'n Training)
22.04.-28.04.2018 (Time Out 'n Training)


Jul USEDOM
01.07.-07.07.2018 (Time Out 'n Training)
08.07.-14.07.2018 (People 'n Play)


Jul & Aug SYLT
09.07.-14.07.2018 (Kids 'n Youth)
16.07.-21.07.2018 (Kids 'n Youth)
23.07.-29.07.2018 (People 'n Play)
29.07.-04.08.2018 (People 'n Play)


Sep & Okt SARDINIEN
16.09.-22.09.2018 (Time Out 'n Training)
23.09.-29.09.2018 (Time Out 'n Training)
30.09.-06.10.2018 (Time Out 'n Training)
07.10.-13.10.2018 (Time Out 'n Training)

Jetzt auf www.beachme.de

 Beach me
  beach_me_

Die Beach me Beachvolleyball-Camps 2018 sind online - www.beachme.de
Das neue Jahr hat begonnen und damit auch die Vorbereitung auf den Beachsommer 2018 - Auch auf unserer Homepage und in unserem Angebot hat sich mal wieder einiges getan. Ab sofort unterteilen wir in unterschiedliche Arten von Beachvolleyball-Camps:

- People 'n Play (über 120 Teilnehmer, sehr viel Wettkampf)
- Time Out 'n Training (bis zu 60 Teilnehmer, sehr viel Training)
- Kids 'n Youth (Camps für Kinder- und Jugendliche im Alter von 13-17 Jahren)

Beachvolleyball, Sonne, Sand, Strand, Meer, gutes Essen und jede Menge Spaß - Ab gehts mit Beach me an traumhafte Strände im In- und Ausland!!!

Unsere Termine 2018 im Überblick

PORTUGAL
People 'n Play

Woche 1 | 02.04.-08.04.2018
Woche 2 | 08.04.-14.04.2018

Time Out 'n Training
Woche 3 | 15.04.-21.04.2018
Woche 4 | 22.04.-28.04.2018

USEDOM
Time Out 'n Training
Woche 1 | 01.07.-07.07.2018

SYLT
Kids 'n Youth
Woche 1 | 09.07.-14.07.2018
Woche 2 | 16.07.-21.07.2018

People 'n Play
Woche 1 | 23.07.-29.07.2018
Woche 2 | 29.07.-04.08.2018

SARDINIEN
Time Out 'n Training
Woche 1 | 16.09.-22.09.2018
Woche 2 | 23.09.-29.09.2018
Woche 3 | 30.09.-06.10.2018
Woche 4 | 07.10.-13.10.2018

Die Camps sind für Interessierte auf allen Spielniveaus geeignet (von Anfängern bis hin zu Semi-Profis). Wir teilen die Camp-Gruppe in verschiedene Trainingsgruppen ein und betreuen jede sehr intensiv. Neben dem Training sorgen wir für eine sehr angenehme und entspannte Atmosphäre mit schönem Rahmenprogramm und leckerer, abwechslungsreicher, lokaler Kost. Wir haben für 2018 viele interessante Neuigkeiten im Gepäck und werden für Euch wieder unvergessliche Beachcamps auf die Beine zu stellen. Schau mal vorbei: www.beachme.de
Viele weitere Impressionen und tolle Eindrücke rund um das Thema Beachvolleyball findest du auch auf unseren Social-Media-Kanälen
Facebook: www.facebook.com/Beachme.de
Instagram: [beach_me_](https://www.instagram.com/beach_me_)
Du kannst die Informationen gerne an weitere Interessenten weiterleiten.
Im Anhang dieser Mail befindet sich noch eine Übersicht unserer Camps in 2018

Spielserie in Freiburg

Jahresauftakt im Breisgau

Am Ende strahlten die Schmidener Jungs mit ihren gewonnenen Wimpeln um die Wette. Es gibt ja wohl auch kaum etwas Schöneres, als am Ende eines langen Volleyballtages mit den entscheidenden zwei Punkten Vorsprung als Finalspielsieger nach Hause zu fahren. Bis dahin war es für Cajo Zeiser, David Santiago, Felix Engler und Mika Ahmann allerdings noch weit. Schon der Weg ins Finale war kein leichter. In der Neuner A-Gruppe konnte praktisch jeder jeden schlagen, so dass es bei einem Zeitspiel von zehn Minuten schon größter Konzentration bedarf, um nicht schnell mal in einen nur schwer aufholbaren Rückstand zu geraten. Trainiert wurde natürlich auch. Diesmal ging es um den Angriffsschlag. Ehe es

zum kompletten Angriff kam, sind in verschiedenen methodischen Stufen die wichtigsten Technikpunkte klargelegt worden bzw. wurde isoliert trainiert. Mit diesen wichtigen Grundlagen ging es dann ins Turnier. Alle Spieler „durften“ ihre Schlagtechnik mit einem beidhändig angeworfenen Angriffsaufschlag demonstrieren und bekamen so noch einmal von den anwesenden Bezirkskader- und Vereinstrainern wertvolle, ganz individuelle Tipps. So traten unabhängig von der Platzierung letztendlich irgendwie alle als Sieger die Heimreise an. Die nächsten Wimpel gibt's am 24.3.2018 in Sindelfingen zu gewinnen.

Michael Mallick, Landestrainer Ba-Wü.

Endergebnis:

1. TSV Schmiden
2. VLW West 1
3. FT Freiburg 1
4. VLW Nord 1
5. NVV 1
6. VLW West 2
7. NVV 3
8. VLW Süd 1
9. NVV 2
10. VLW Süd 3
11. VLW Süd 2
12. FT Freiburg 3
13. VLW West 3
14. (auch 13.) FT Freiburg 5
15. FT Freiburg 2
16. FT Freiburg 4
17. USC Konstanz 1
18. VLW Süd 4
19. SBVV West
20. VLW Mix
21. NVV 4
22. VLW West 4
23. NVV 5
24. TV Radolfzell
25. USC Konstanz 2
26. FT Freiburg 6
27. SBVV Mix



Die Finalisten mit Siegerwimpel: links TSV Schmiden, rechts VLW West 1. Foto: M. Mallick

U16 Ba-Wü

Endergebnis U16 Ba-Wü Liga männlich

Abschlusstabelle:

1. TV Rottenburg 1	48 Punkte
2. VfB Friedrichshafen	36 Punkte
3. TV Bühl	36 Punkte
4. Heidelberger TV	22 Punkte
5. TSV Schmiden 1	9 Punkte
6. FT Freiburg 1	17 Punkte
7. TSV G.A. Stuttgart	13 Punkte
8. TV Rottenburg 2	9 Punkte
9. FT Freiburg 2	2 Punkte



DVV Volleyballbuch

Das neue Volleyballbuch vom DVV in Zusammenarbeit mit Jimmy Cziemek ist herausgekommen.

Hier der Link dazu:

<http://www.volleyball-verband.de/de/redaktion/2017/dezember/verband--rahmentrainingskonzeption-volleyball-und-beach-volleyball-des-dvv-erschiene/>

Zentrale Trainerlehrgänge 2018 von NVV & SBVV & VLW

NVV/SBVV C-Trainerausbildung Sportschule Steinbach:

Grundlehrgang: 11.06. – 15.06.2018 Aufbaulehrgang: 17.12. – 21.12.2018 Prüfungslehrgang: 09.04. – 13.04.2019

NVV/SBVV/VLW B-Trainerausbildung Sportschule Albstadt:

Grundlehrgang: 14.06. – 17.06.2018 Aufbaulehrgang: 05.07. – 08.07.2018 Prüfungslehrgang: 12.09. – 14.09.2018

NVV C-Trainerfortbildung Sportschule Schöneck:

07.07. – 08.07.2018

NVV B-Trainerfortbildung Sportschule Schöneck:

23.06. – 24.06.2018

SBVV B/C-Trainerfortbildung Sportschule Steinbach:

07.05. – 08.05.2018

NVV Schülermentorenlehrgang Sportschule Schöneck:

18.06. – 22.06.2018

Ausbildung D-Trainer

Die DTR Ausbildung ist eine Voraussetzung für den C-Trainer. Diese Lehrgänge werden aber auch als Fortbildung mit je acht LE je Lehrgangstag anerkannt.

Gebühr: 35,00 € je Lehrgangstag.

Die DTR-Ausbildungen sind für alle Teilnehmer offen! Es findet keine Prüfung statt.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf der NVV/SBVV-Homepage über SAMS. Nachweise sind nicht erforderlich.

2018:

21. & 22. April 2018

Der Lehrgang ist dann jeweils am Samstag und Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr.

Ausbildung A-Trainer

Zielgruppe: Die Lizenz ist gedacht für die Betreuung von Mannschaften im höheren Wettkampfbereich mit leistungsbezogener Zielsetzung in Erwachsenenspielerunden von Oberliga bis Bundesliga bzw. im Jugendmeisterschafts Wettbewerb auf bundesdeutscher Ebene (Endrunde DM).

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mitgliedschaft NVV-Verein (Bestätigung Verein).
- Nachweis gültige B-Lizenz (Kopie).
- Mindestens 5-jährige Tätigkeit als Trainer (Bestätigung Vereine).
- Vollendung des 23. Lebensjahres.
- Tabellarischer sportlicher Werdegang mit Angabe des derzeitigen Tätigkeitsfeldes und Begründung, warum die A-Lizenz erworben werden möchte.

- Fristgerechte Bewerbung unter Beilage aller Nachweise und Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail.
- Interessenten, die nicht mindestens 2. Bundesliga gespielt haben, müssen ein zweiwöchiges Praktikum in der 1. oder 2. Bundesliga mit der Hospitation bei mindestens acht Trainingseinheiten absolvieren und einen ca. zehnteiligen Praktikumsbericht, der eine entsprechende Bestätigung des Vereins enthält, abgeben.

Meldeschluss: 28.02.2018 für Bewerbungen an den NVV. Die Termine sind zu finden auf der Homepage des DVV unter: „Service/Zugänge/Trainer Fortbildung/A-Ausbildungen“.

Ausbildung C-Trainer

Zielgruppe:

Die C-Trainer Ausbildung hat zum Ziel, Trainer auszubilden, die primär leistungsorientiertes Training (Verbesserung der sportlichen Fähigkeiten) sowohl im Jugendbereich als auch im Erwachsenenbereich (bis Landes-/Verbandsliga) anbieten wollen. Leistungsorientiert heißt in diesem Zusammenhang nicht ein kurzfristig ergebnisorientiertes Training, sondern ein Trainingsprozess, der die längerfristige Entwicklung gerade junger Spielerinnen und Spieler beinhaltet. D.h. es soll ein Überblick über Inhalte und Ausbildungsschwerpunkte, sowie deren Vermittlung im Laufe einer „Volleyballkarriere“ gegeben werden.

Lehrgangs-Nummer: **ACJ-18/19**

Termine/Ort: Alle drei Lehrgangswochen finden an der Sportschule Steinbach statt!

Grundlehrgang: 11.06. – 15.06.2018

Aufbaulehrgang: 17.12. – 21.12.2018

Prüfungslehrgang: 09.04. – 13.04.2019

Die Ausbildung findet in Kooperation der beiden Volleyballverbände Südbaden und Nordbaden statt. Die Teilnehmerplätze sind also begrenzt!

Zulassungsvoraussetzungen:

- Absolvierung D-Trainerlehrgang zum 1:1 und 2:2.
- Mitglied in SBVV/NVV-Verein (Bestätigung Vereins)
- Mindestens 2-jährige Trainings- und Spielpraxis im Volleyball (Bestätigung Verein)
- Mindestens 1-jährige Tätigkeit als Übungsleiter, Helfer oder Betreuer (Bestätigung Verein)
- Nachweis eines Erste Hilfe-Kurses (9 UE), der nach dem 1.8.2016 absolviert wurde (zu Beginn des Prüfungslehrgangs vorzulegen).
- Vollendung des 17. Lebensjahres
- Nachweis einer gültigen D-Schiedsrichterlizenz oder höher. Alternativ dazu kann im Rahmen des Grundlehrgangs ein Regeltest gemacht werden, der bestanden werden muss.

- Passbild (Hochladen über SAMS)

Bemerkung:

Die Ausbildung an sich unterteilt sich in einen sportartübergreifenden Teil, z.B. Sportbiologie, allgemeine Trainingslehre und Methodik und einen volleyballspezifischen Teil. Der sportartspezifische Teil enthält die Themen Technik, Taktik des Volleyballspiels sowie Betreuung einer Mannschaft und die allgemeine Entwicklung junger Volleyballerinnen und Volleyballer.

Lehrgangsgebühr: 280,- € (wird nach der Anmeldung per SEPA abgebucht) **plus Kaution** 170,- € (Bei Nichterscheinen dient die Kaution zur Deckung der von der Sportschule dann erhobenen Ausfallgebühren). Folgende Leistungen sind abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, DVV-Lizenzgebühren, Verwaltungs- und Referentenkosten!

Anmeldung: Über SBVV/NVV-Homepage bzw SAMS.

Anmeldeschluss: 15.03.2018

Anmeldeschluss bedeutet die Anmeldung über SAMS-Veranstaltungen mit Hochladen aller Nachweise!

Bildungsurlaub:

„Dieser Lehrgang findet in Kooperation zwischen dem Badischen Sportbund Nord und dem NVV/SBVV statt. Anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetz ist der Sportbund (siehe „Liste anerkannter Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich“ https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Bildungszeit/02b_liste_anerk_traeger_ehrenamt.pdf).



<http://www.badischer-sportbund.de/service/recht-und-gebuehren/bildungszeitgesetz/>

VIII. Ballspielsymposium

28. und 29. September 2018 Institut für Sport und Sportwissenschaft KIT Karlsruhe
Ballsport hat Zukunft!

„Ballsport hat Zukunft!“ – bereits der Titel des 8. Ballspielsymposiums gibt die Richtung für die Veranstaltung vor. Ausgehend von der Fragestellung, wie sich der Sport verändern wird und welche Herausforderungen folglich auf die Ballspielvereine und -verbände zukommen werden, ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden. Neben zwei Hauptvorträgen werden 25 Workshops, Praxis- sowie Best practice-Einheiten angeboten. Mithilfe der Themenvielfalt sowie der unterschiedlichen Formate sollen alle Vereinsverantwortlichen direkt angesprochen werden. Abgerundet wird das Symposium durch eine Talk-Runde mit Vertretern aus Sport und Politik.

Informationen & Anmeldung: <http://www.sport.kit.edu/ballspielsymposium/>

Der NVV erkennt das Ballspiel-Symposium 2018 mit 12 Lerneinheiten zur Lizenzverlängerung an.

Anmeldung Ausbildungen

Die D-Trainer und C-Trainer Ausbildung ist ausschließlich **online** ! über die Baden Homepage www.volleyball-baden.de in Verbindung mit SAMS zu melden.

Die kombinierte C- & B-Trainer Ausbildung ist ausschließlich **online** ! unter über die VLW-Homepage (www.vlw-online.de) in Verbindung mit Phoenix zu melden.

Ausbildung B-Trainer

Zielgruppe:

Die Ausbildung richtet sich an Trainer aus dem Bereich des Leistungssports (Aktive und Jugendliche). Sie ist gedacht für die Betreuung von Mannschaften im mittleren Wettkampfbereich mit leistungsbezogener Zielsetzung im Erwachsenenbereich von Verbandsliga bis Regionalliga bzw. im Jugendmeisterschafts-Wettbewerb auf süddeutscher Endrundenebene.

Lehrgangsnummer: **AB-18**

Termine/Ort: Alle Lehrgangsabschnitte Sportschule Albstadt:

Grundlehrgang: 14.06. – 17.06.18

Aufbaulehrgang: 05.07. – 08.07.18

Prüfungslhrgang: 12.09. – 14.09.18

Die B-Trainer-Ausbildung läuft unter der Leitung des VLW für Baden-Württemberg gesamt.

Bemerkung:

Die Ausbildung ist auch nur für Personen gedacht, die wirklich spezifisches Interesse an der Thematik Leistungsvolleyball haben. Die Ausbildung umfasst drei Lehrgangsabschnitte sowie

eine Hospitation (individuelle schriftliche Ausarbeitung) meist bei einem der Landestrainer. Inhaltlich wird auf die vermittelten Kenntnisse der C-Trainer-Ausbildung aufgebaut.

Davon ausgehend werden folgende Themen unter leistungssportlichen Gesichtspunkten beleuchtet:

Technik, Individualtaktik, Gruppentaktik, Coaching, Kondition mit der Ausrichtung Leistungssport.

Zulassungsvoraussetzung

1. Mitglied in einem Verein des Nordbadischen Volleyball-Verbandes, des Südbadischen Volleyball-Verbandes oder des Volleyball Landesverbandes Württemberg (Bestätigung Verein)
2. Mindestens 3-jährige Tätigkeit als Trainer (Bestätigung Verein).
3. Nachweis einer gültigen Trainer C-Lizenz (Kopie)
4. Vollendung des 21. Lebensjahres.
5. Tabellarischer sportlicher Werdegang mit Angabe des derzeitigen Tätigkeitsfeldes und Begründung, warum die B-Lizenz erwerben werden möchte.
6. Passbild (Hochladen über VLW HP)
7. Fristgerechte Anmeldung über die VLW-Homepage (www.vlw-online.de) mit den geforderten Anlagen (Bestätigung Verein, Werdegang, Passbild).

Die Hospitation kann beim VLW-Lehrwart oder den Landestrainern abgestimmt werden. Die Teilnahme ist direkt mit den Trainern abzustimmen.

LT weiblich: Sven Lichtenauer, 0163-2317943, sl@bawuevolley.de

LT männlich: Michael Mallick, 0162-6928767, michael.mallick@kabelbw.de

Lehrgangsgebühr: 550,- €

Anmeldung: Über VLW-Homepage s. unter 7.

Anmeldeschluss: 11.05.2018

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Nachweise vorliegen. Der Anmeldezeitpunkt wird bei hoher Nachfrage für die Teilnahme an der Ausbildung zusätzlich zu den Zulassungsvoraussetzungen als Zulassungskriterium herangezogen.

Eintägige Fortbildungen

Auch 2018 bietet der NVV wieder zahlreiche dezentrale Fortbildungen an.

Ab Mitte Januar 2018 sollten alle Fortbildungen auf der NVV/SBVV-Homepage veröffentlicht sein.

An diesen Fortbildungen können sowohl lizenzierte Trainer als auch Interessierte ohne Lizenz teilnehmen. Es gibt keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen.

Lehrgangsgebühren:

Dezentrale Lehrgänge (8 LE): 35 €

Dezentrale Lehrgänge (6 LE): 25 €

Dezentrale Lehrgänge (4 LE): 15 €

Anmeldungen erfolgen ausschließlich online auf www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgangsliste und Anmeldung.

Hier die Themenbereiche:

- Optimierung Zuspiel (4 LE, Peter Liepolt); 17.4., MA
- (Systemisches) Coaching im Sport (4 LE, Peter Liepolt); 24.4., MA
- Wie bekomme ich jedes Trikot nass? (4 LE, Conny Brückl); 7.6., Wiesloch
- Neuro-Kinetik – neue allgemeine und volleyballspezifische Trainingsmethoden (4 LE), Klaus Weiß; 18.6., HD
- Strukturentwicklung – Teamentwicklung – Spielerentwicklung (8 LE), Diego Ronconi; 30.6., KA

Zusätzlich können auch die D-Trainer-Ausbildungen als Fortbildungen anerkannt werden.

Kombinierte Ausbildung C- & B-Trainer

Zielgruppe:

Die kombinierte Trainer C und B Ausbildung ist für aktive und ehemalige Leistungssportler eine Chance innerhalb eines Jahres in einem verkürzten Ausbildungszeitraum die C-Trainer und B-Trainer-Lizenz zu erhalten. Die Inhalte der Ausbildung entsprechen den Rahmenrichtlinien des DOSB bzw. LSV Baden-Württemberg und des DVV.

Termine/Ort:

Grundlehrgang 1: 30.04. – 04.05.2018
 Grundlehrgang 2: 14.06. – 17.06.2018
 Aufbaulehrgang: 05.07. – 08.07.2018
 Prüfungslehrgang: 10.09. – 12.09.2018

Alle Lehrgangsabschnitte finden in der Landessportschule Albstadt statt. Die B-Trainer-Ausbildung läuft unter der Leitung des VLW für Baden-Württemberg gesamt.

Bemerkung:

Inhaltlich umfasst die Ausbildung das Technikerwerbs- und -anwendungstraining vom Anfänger bis zum Spezialisten, die taktische Entwicklung und Ausbildung vom Kinderalter an bis zum erwachsenen Spezialisten sowie die Ent-

wicklung und Förderung der konditionellen und koordinativen Leistungsfaktoren. Damit verbunden sind natürlich die Fragen nach der Vermittlung, d.h. nach dem methodischen lang-, mittel-, und kurzfristigen Vorgehen in Bezug auf die unterschiedlichen Ziele, die erreicht werden wollen.

Zulassungsvoraussetzung

- Vollendung des 21. Lebensjahres
- Mitglied in einem Verein des Volleyball-Landesverband Württemberg, Nordbadischen Volleyball-Verbandes oder des Südbadischen Volleyball-Verbandes (Bestätigung Verein)
- Nachweis Erste-Hilfe-Kurs über 9 Stunden (nicht älter als zwei Jahre bei Prüfungsbeginn)
- Nachweis D-Schiedsrichterlizenz (gültig zum Zeitpunkt der Prüfung)
- Nachweis einer Hospitation in Absprache mit den Landestrainern (bis zum Aufbaulehrgang)
- Mindestens 2 Jahre als SpielerIn der ARGE Ba-Wü mit Empfehlung durch Landestrainer oder Lehrwart
- oder mindestens ein Jahr SpielerIn der 1. oder 2. Bundesliga mit Empfehlung durch Landestrainer oder Lehrwart
- oder für den Verband tätige Trainer mit Empfehlung durch Landestrainer oder Lehrwart

Die Hospitation kann beim Lehrwart oder den Landestrainern angefragt werden. Die Teilnahme ist direkt mit den Trainern abzustimmen.

Landestrainer weiblich: Sven Lichtenauer, 0163-2317943, sl@bawuevolley.de

Landestrainer männlich: Michael Mallick, 0162-6928767, michael.mallick@kabelbw.de

Lehrgangsgebühr: 750,- €

Anmeldung: über die VLW-Homepage: <http://www.vlw-online.de/trainer/online-anmeldung> mit den geforderten Nachweisen (Bestätigungen Verein, persönlicher Werdegang, Passbild)

Anmeldeschluss: 06.04.2018

Bis zu diesem Datum müssen alle Nachweise vorliegen. Der Anmeldezeitpunkt wird bei hoher Nachfrage für die Teilnahme an der Ausbildung zusätzlich zu den Zulassungsvoraussetzungen als Zulassungskriterium herangezogen.

C & B-Fortbildungen

Die C- und die B-Trainer Fortbildungen 2018 finden in der Sportschule KA-Schöneck bzw. in Heidelberg statt:

FC-18: 07.-08.07. (KA, Schöneck)
 FB-18: 23.-24.06. (KA, Schöneck)

Die kombinierte C/B-Trainer Fortbildung 2018 in der Sportschule Steinbach:

F1-18: 07.-08.05.

Die Lehrgänge können nur von Trainern besucht werden, die im Besitz einer DOSB-Trainerlizenz sind.

NVV-Verbandstrainer, Heimtrainer von NVV-Auswahlspielern, fachspezifische

Referenten des Lehrstabes, Referenten in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer von Mannschaften ab Oberliga Baden können auch ohne Lizenz am FB-18 teilnehmen. **Dazu ist vor der Anmeldung Kontakt mit der NVV-Geschäftsstelle aufzunehmen.**

Zulassungsvoraussetzungen für die Lehrgänge:

- Mitglied in einem NVV/SBVV-Mitgliedsverein, (ansonsten erhöhte Gebühr).
- Überweisung der Lehrgangsgebühr.
- Fristgerechte online Anmeldung.

Alle Anmeldungen zu den Fortbildungen online www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

Lehrgangsgebühren:

FC-18 (16 LE): 70 €
 F1-18 (16 LE): 70 € CTR/ 100€ BTR
 FB-18 (16 LE): 100 €

Bei den Lehrgängen auf der Sportschule sind folgende Leistungen abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, Verwaltungs- und Referentenkosten.

„Ballspiel-Symposium 2018“ melden unter: www.ballspiel-symposium.de.

„Rund um den Ball“ melden unter www.badische-sportjugend.de Bereich Bildung.

Für „Rund um den Ball“ gelten die Vorgaben der Badischen Sportjugend bsj.

Externe Fortbildungen 2018

Rund um den Ball

Rund um den Ball

Kooperation mit Ballsportverbänden

Der Ball alleine ist schon faszinierend und vielseitig. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen vor allem praktische Anregungen für ein sportspielübergreifendes Angebot. Die zentrale Rolle des Sports, vor allem der Mannschaftssportarten, für die Teamentwicklung von Kindern und Jugendlichen wird innerhalb dieser Fortbildung anhand sportpraktischer sowie erlebnispädagogischer Aufgabenstellungen hautnah demonstriert. Auf diese Weise werden den Teilnehmern Möglichkeiten eines ganzheitlichen Konzeptes „Rund um den Ball“ aufgezeigt. Angesprochen sind alle, die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben, jedoch nicht ausschließlich sportart- oder sportspielgebunden arbeiten möchten.

Inhalte:

- Grundlagentraining in den Sportspielen Handball, Basketball, Volleyball und Fußball
- sportartübergreifende Spielformen
- Kooperationsspiele

Termin: FR, 03.08., 17.00 Uhr – SO, 05.08.2018, 12.00 Uhr

Ort: Sportschule Schöneck in Karlsruhe

Kosten: 50,00 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldeschluss: 11.07.2018

Anmeldung und Infos unter:

<http://www.badische-sportjugend.de/Bildung/Fortbildungen/>
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der NVV erkennt diese Fortbildung mit 10 Lerneinheiten (LE) an.



VIII. Ballspiel | Symposium

28./29. September 2018

Institut für Sport und Sportwissenschaft des KIT - Karlsruhe

Ballsport hat Zukunft!



Informationen unter www.ballspiel-symposium.de

DVV-Pokal

2018 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena, am 04.03.2018 statt. An diesem Terminen werden im NVV keine Spiele angesetzt!

Trainergesuche

In der Pinnwand der Baden Homepage fündig werden unter:
https://www.volleyball-baden.de/cms/home/service/pinnwand/pinnwand_allgemein.xhtml

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet. Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert. Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV-Homepage unter www.volleyball-baden.de

Termine

3. März	Kammachi Bezirkspokal Finale
4. März 2018	DVV-Pokalfinale, SAP Arena Mannheim
11. März	NVJ-Meisterschaft U14 / Süddeutsche Meisterschaft U18
11. März	Süddeutsche Meisterschaft Senioren AK 2, 4, 6
18. März	NVJ-Meisterschaft U20, U16/15, U13
18. März	Süddeutsche Meisterschaft Senioren AK 1, 3, 5, 7
14 April	Süddeutsche Meisterschaft U16
15. April	BFS-Pokal Finale, SSC Karlsruhe
15. April	Süddeutsche Meisterschaft U20
5. Mai	Süddeutsche Meisterschaft U14
5. Mai	Relegation NVV-Ligen
5.–6. Mai	Deutsche Meisterschaft U18
7.–8. Mai	B/C-Trainer Fortbildung, Sportschule Steinbach
13. Mai	U12-14 Beachspielfest, KA-Rüppurr TUS Beachanlage
12.–13. Mai	Deutsche Meisterschaft U16, U20
19.–20. Mai	Deutsche Meisterschaft Senioren (Pfingsten)
26.–27. Mai	Bundespokal A
9.-10. Juni	Essert Beach Cup, Heidelberg Neckarwiese
9.–10. Juni	Deutsche Meisterschaft U14
10. Juni	U12-14 Beachspielfest, Heidelberg Neckarwiese
18.–22. Juni	Schülermentoren LG, Sportschule Schöneck
23.-24. Juni	RSF Baden-Württemberg U13
23.-24. Juni	B-Trainer Fortbildung, Sportschule Schöneck
7. Juli	U12-14 Beachspielfest, Bruchsal DJK Sportanlage
7. Juli	NVJ Beachmeisterschaft U19 wei., Viernheim
7. Juli	NVJ Beachmeisterschaft U18 mä., Heidleberg (HTV)
7.-8. Juli	C-Trainer Fortbildung, Sportschule Schöneck
8. Juli	NVJ Beachmeisterschaft U18 wei. & U19 mä., Viernheim
15. Juli	U15 NVJ Beachmeisterschaft, Bruchsal
15.–16. September	BFS Cup Süd, Heidelberg (Ausrichter Heidelberger TV)
28.–29. September	8. Ballspiel-Symposium, KIT Karlsruhe

Partner des NVV

Ballpool



Ausrüster



Camps

